

Die AGyouLeaP stellt sich vor

Im Oktober fand das Kick-off-Meeting der neuen Arbeitsgruppe im Physikzentrum Bad Honnef statt.



Gruppenbild vom Kick-off-Meeting der AGyouLeaP



Im Frühjahr 2020 hat sich offiziell die Arbeitsgruppe „young Leaders in Physics“ (AGyouLeaP) für Leiterinnen und Leiter von Nachwuchsgruppen in der Physik gegründet. Ihnen gemeinsam ist es, in zunehmendem Maße eine Forschungsagenda zu entwickeln, eine eigene Forschungsgruppe zu leiten und sich in einem frühen Karrierestadium zu befinden – häufig ohne eine feste Anstellung. Diese Karrierestufe ist in Deutschland mit großen Chancen, aber auch Herausforderungen verbunden. Ziel der AGyouLeaP ist es daher, die Kooperationsmöglichkeiten und die wissenschaftliche Unabhängigkeit dieser Personengruppe zu fördern und zu stärken. Unter dem Schirm der DPG soll sich der wissenschaftliche Nachwuchs austauschen, um aktuelle Forschungsthemen sowie Herausforderungen bei der Leitung einer unabhängigen Forschungsgruppe zu diskutieren und zu thematisieren. In den Gremien der DPG will die Gruppe Präsenz zeigen und ihre Sichtbarkeit mit Beiträgen zum wissenschaftlichen Programm verbessern.

Anfang Oktober fand das Kick-off-Meeting im Physikzentrum Bad Honnef statt. Die Teilnehmenden kamen aus ganz Deutschland, um sich aus-

zutauschen und gemeinsam die Themen der Zielgruppe zu diskutieren.

Den Auftakt des Programms bildete der Vortrag von Johannes Wessels. Der Rektor der Universität Münster berichtete über unterschiedliche Karrierewege in der Physik und bot spannende Einblicke in Berufungsverhandlungen. Die anschließende Podiumsdiskussion moderierte Doris Reiter (U Münster). Erich Runge (TU Ilmenau), Johannes Wessels, Klaus Mecke (U Erlangen-Nürnberg/DPG), Annika Thiel (U Bonn) und Tobias Heindel (TU Berlin) beleuchteten differenziert die zahlreichen Facetten des frühen Karrierestadiums in der Physik. Aus den verschiedenen Sichtweisen ergaben sich viele Gespräche im Laufe des Meetings. Den Schlusspunkt des Tages bildete der wissenschaftliche Abendvortrag des DPG-Vizepräsidenten Dieter Meschede (U Bonn) zu „Quantum 2.0 – Challenges for Science and Society“. Neben den 30 Personen beim Kick-off-Meeting folgten dem Auftakt der Online-Vortragsreihe „The Quantum Dinner“ mehr als 140 Personen am Bildschirm. Nach dem Abendvortrag gab es ein festliches Abendessen im Lichtenbergkeller des Physikzentrums.

Der zweite Tag startete mit einem Vortrag von Erich Runge über den Deutschen Hochschulverband (DHV). Dabei gab der Vortragende viele Ratschläge für Vorstellungsgespräche und Berufungsverhandlungen mit Hochschulen. Anschließend bildeten sich vier Breakout-Gruppen zur differenzierten Diskussion. Themen waren die künftige Gestaltung und Ausrichtung der AGyouLeaP, die Erfahrungen in der Hochschullehre, Möglichkeiten zum Engagement innerhalb der DPG sowie die Durchführung einer Postdoc-Studie.

Den letzten Vortrag des Treffens hielt Ronny Nawrodt (U Stuttgart) zu „Physics Education Research“. Dass die Lehre für Karrierewege an der Universität eine wichtige Rolle

spielt, betonten alle Vortragenden während des Meetings. Abschließend verfolgten die Teilnehmenden gemeinsam die Bekanntgabe des Physik-Nobelpreises im Livestream.

Nach dem Kick-off-Meeting plant die AGyouLeaP neben der Organisation von „The Quantum Dinner“ weitere Aktivitäten wie informelle Netzwerktreffen am Rande der Frühjahrstagungen sowie verschiedene Workshops. Dazu laden die Gründungsmitglieder alle diejenigen ein, sich als Mitglied der Arbeitsgruppe zu registrieren, die sich mit den Interessen der AGyouLeaP identifizieren und ihrer Zielgruppe zugehörig fühlen. Denn Wissenschaft braucht Nachwuchs!

Tobias Heindel und Doris Reiter, auch im Namen von Alexey Chernikov, Marc Aßmann, Antonietta De Sio, David Egger, Simone Luca Portalupi und Annika Thiel